

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 62 (1936)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Finanzlied  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-470045>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Palmolive  
vervielfacht  
sich 250 mal  
in Schaum



## Diese 5 Vorteile in einer einzigen RASIERCREME

- 1 SCHÄUMT SCHNELL
- 2 SCHÄUMT STARK
- 3 TROCKNET NICHT EIN AUF DEM GESICHT
- 4 ERWEICHT DEN BART
- 5 SCHONT DIE HAUT

Mit PALMOLIVE können Sie  
sich **rasch und mühelos** rasieren

Der reichliche, ölige Schaum der Palmolive-Herstellung verwendet wird, macht die Rasiercreme erleichtert dem Rasiermesser empfindlichste Haut weich und geschmeidig und verhindert jegliche Reizung.

### IHR GELD DOPPELT ZURÜCK

Kaufen Sie eine Tube Palmolive-Rasiercreme. Brauchen Sie die Hälfte davon. Sind Sie dann nicht zufrieden, senden Sie uns die halbgeleerte Tube zurück, und wir vergüten Ihnen den doppelten Kaufpreis, also Fr. 3.—.

GOLGATE-PALMOLIVE A.-G., TALSTRASSE 15, ZÜRICH

Fr.  
**1.50**  
In der Schweiz  
hergestellt

## Neueste Nachrichten

«Klettgauerzeitung»

Nun verhandeln die beiden Kalbkantone Basel schon seit einiger Zeit miteinander über die Anlegung weiterer Hafenbecken oberhalb der Birmündung...

— Ohä!

Er Ra

«Vaterland»

Rickenbach. (Korr.) Wache Schläfer wollen Montagmorgen 20 Min. vor 5 Uhr ein ziemlich starkes Erdbeben wahrgenommen haben. Sie verspürten in den Betten ein Rütteln während einigen Sekunden. Die Wände knisterten und ächzten in ihren Fugen.

— Könnte ich nicht meinen schlafenden Nachtwächter gegen ein obiges Phänomen umtauschen? Ein Gemeindepräsident.

«Freier Aargauer»

Wir möchten die Wählerschaft orientieren, dass die Soz. Partei Koblenz Genosse Hans Krell, Grossrat, vorgeschlagen hat, Wir finden, dass Gen. Krell der richtige Mann ist, der imstande ist, die Unordnung im Gemeinderat wieder herzustellen.

Soz. Partei Koblenz.

— Anfrage, ob das ein wohlüberlegter Satz ist? Kas

«N.Z.Z.»

... Am Sonntagmorgen allein sind in den Uebergangsstellen im Elsässer Bahnhof 700 Wintersportreisende gezählt worden, von denen 5000 in die Innerschweiz reisten.

— Das ist ja beinahe ein Kriegsbericht von der italienischen Front! R. B.

Ein interessanter Vorschlag.

Die Alkoholverwaltung hat 180,000 Hektoliter denaturierten Obstsprit, den sie nicht verwerten kann. Wir dürfen nicht die Verwaltung in diesem Schnaps ertrinken lassen.

— Sehr richtig!

P. F.

«Lenzburger Zeitung»

... Es passte England nicht, dass Italien sich in Deutschland mit Kohl versorgte.

— wird von mir persönli unterstützt! E.B.

«Organ des Nat. Verbandes gegen Schnaps»

Vor drei Jahren wurde mir erzählt, dass ein sehr tüchtiger, privater Moster, dessen Säfte sich durch hohe Qualität auszeichne-

ten, einem Süssmoster gegenüber erklärte: «Die Leute werden sich nie an Ihren Süssmost gewöhnen.

— Wer lacht dort in der hintersten Bank? Kali

«Anzeiger f. d. Limmattal»

Als Einleitung gibt Ihnen der Musikverein einige Gala-Nummern unter der russischen Direktion von Herrn I. P., Dietikon.

— Jetzt fangets z'Dietike au scho äso a! Phi

## Sehr Erfreuliches

«Radio Illustrierte» meldet:

Im Ständeratssaal geht es meist stiller zu. Hinten, in der Mitte, wacht der Präsident, rechts von ihm, vor ihm, ist der Vizepräsident, und davor befinden sich die Kommissions-Referenten.

— En ähnlichi Zuesicherig betreffend d'Schaflosigkeit vo de Nationalratsmitglieder wür im Volch beruehigend würki. Ungri

## Besonders einfach

«Wie isch es jetzt mit dem neue Signal vo de Fүүrwehr?»

«Ganz eifach, 's isch wechseltönig uf cis-gis abschtimmt und het e Tonlängi vo Null komma acht Sekunde mit-e-nem Intervall vo Null komma zwei bis Null komma drei Sekunde. Chasch also nöt verirre.» Ski

## Aus Aufsätzen

Die Maus ist ein unangenehmes Tier für die Mutter, die ein kleines Nagetier ist.

Dieses Jahr hatten wir Militär in unserem Dorfe. Am Mittag kam eine Kompagnie an und wurde dann abgekocht.

Gestern hat die Gant der Witwe Meier stattgefunden. Deku

## Finanzlied

Nun fängt es nachgerade an zu dunkeln.  
Vorüber ist das scheue Munkeln,  
Laut heulen Glocken: 's nahet ein Gewitter!  
O weh, schon hagelt's Defizitter,  
Mein Gott, was tun?

Jach fährt der Sturm ins Feld der Subventionen.  
Es wird kein Tulpenbeet verschonen.  
Geknickte Wipfel stürzen, Stämme krachen ...  
Bedenklich schwankt so mancher Nachen  
Auf tück'scher Flut.

Der Donner zornig grollt. Es blitzt, es flammet!  
Aus böser Wolken Schoss entstammt,  
Strömt nieder auf die bunten Auen all  
Der kalten Körner eis'ger Schwall,  
Erbarmungslos.

Doch allgemach verbrast das wilde Toben.  
Ein wenig lichtet sich's dort oben ...  
Wir sind betrübt — doch lässt sich immer hoffen,  
Noch sei nicht alle Frucht ersoffen,  
Noch leben wir!

Fred

## Cigares Weber MENZIKEN



# FLORIDA

EIN NEUER MILDER WEBERSTUMPEN  
sauber verpackt, von würziger  
hochfeiner Qualität.